

LALIQUE GROUP

This press release or the information contained therein is not being issued and may not be distributed in the United States of America, Canada, Australia or Japan and does not constitute an offer of securities for sale in such countries.

MEDIENMITTEILUNG

Lalique Group übernimmt 50% von The Glenturret, Produzent von Single Malt Whisky im Superpremium-Segment und Schottlands älteste Destillerie – weiterer Ausbau des Geschäfts mit Luxusgütern

Zürich, 29. März 2019 – Die in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung und dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern tätige Lalique Group SA (SIX: LLQ) übernimmt The Glenturret, Schottlands älteste Destillerie für Single Malt Whisky. Die Akquisition erfolgt über ein Joint Venture, an dem Lalique Group und der Schweizer Unternehmer Hansjörg Wyss je 50% halten. Lalique Group wird das Geschäft von The Glenturret voll konsolidieren und will die Bekanntheit der Marke über ihr internationales Lalique Netzwerk weiter stärken. Dazu sind gemeinsame Initiativen in den Bereichen Produktdesign, Vertrieb und Hospitality geplant. Die Transaktion, mit einem Kaufpreis von GBP 15.5 Mio. für den 50%-Anteil von Lalique Group, wurde am 28. März 2019 abgeschlossen.

Die 1775 gegründete, in Perthshire ansässige Single Malt Whisky-Destillerie The Glenturret ist Schottlands älteste Brennerei, die noch in Betrieb ist. Sie stellt in einem weitgehend handbetriebenen Verfahren Single Malt Scotch Whisky im Superpremium-Segment her. In den schottischen Highlands nahe Edinburgh und Glasgow gelegen, bietet The Glenturret auch ein erstklassiges Besucherzentrum mit integriertem Shop und Café-Restaurant, das als beliebtes Reiseziel jedes Jahr mehr als 70'000 Besucher aus aller Welt anzieht.

The Glenturret hat eine sehr schlanke Organisation mit 25 Mitarbeitenden. Der Personalbestand soll auf 30 erhöht werden, damit das Unternehmen nach dem erfolgten Verkauf durch den Vorbesitzer Edrington eigenständig operieren kann. Zum Team gehören Bob Dalgarno, Master Blender und Whisky Maker und zuvor seit über 30 Jahren bei der Destillerie The Macallan tätig; John Laurie, General Manager; Ian Renwick, seit über 20 Jahren Destillerie-Manager; und Ken Grier, strategischer Berater und zuvor in verschiedenen leitenden Positionen bei Edrington tätig.

Silvio Denz, Präsident des Verwaltungsrats von Lalique Group: «Wir sind stolz, zusammen mit Hansjörg Wyss diese hervorragende Destillerie mit ihrer langen Historie zu übernehmen. The Glenturret öffnet uns die Welt des schottischen Whiskys und ist die perfekte Ergänzung im Portfolio von Lalique Group. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem bestehenden Team, um diese Destillerie in ihrer schönen Umgebung von Perthshire und den erstklassigen Single Malt, den sie produziert, noch erfolgreicher zu machen. Wir sehen bedeutende Chancen, die Marken Lalique und Glenturret unter gemeinsamem Dach weiter zu entwickeln, und planen attraktive Initiativen, die unser Geschäft weiter stärken.»

LALIQUE GROUP

Kostbare Whiskybestände im Reifungsprozess und geplante Produktionssteigerung

Die Akquisition umfasst mehr als 1'000'000 Liter Whisky im Reifungsprozess, gelagert in verschiedenen Arten von Fässern und in unterschiedlichen Stärken, wobei der älteste Batch 1987 destilliert wurde. Diese Bestände erlauben das Mischen hochwertiger Single Malts in den Altersklassen von 10 bis 40 Jahren, mit verschiedenen Sondereditionen und limitierten «The Master Blender's Choice»-Ausgaben. Damit kann eine breite und konsistente Palette von Whiskys hergestellt und im Superpremium-Segment vermarktet werden. Zu den erworbenen Whiskybeständen gehören auch 2'400 Kisten mit abgefüllten Flaschen.

Die Glenturret-Destillerie hat die Kapazität, ihre derzeitige Produktion von rund 170'000 Litern pro Jahr ohne signifikante Investitionen deutlich zu steigern. Über Zeit soll die Produktion auf ca. 500'000 Liter pro Jahr verdreifacht werden, wobei angesichts des Whisky-Reifungsprozesses etwa ab den Jahren 2026/2027 erhöhte Volumen für die Mischung zur Verfügung stehen. Die für 2019 prognostizierte Produktionsmenge liegt bei 205'000 Litern.

Lalique's Renommee in Schottland

Lalique arbeitet seit mehr als 15 Jahren mit The Macallan zusammen und hat für die zu Edrington gehörende Destillerie eine Reihe herausragender Kristallkaraffen sowie Barzubehör entwickelt. Dabei wurden drei gemeinsame Weltrekorde auf öffentlichen Auktionen erzielt, unter anderem der Guinness World Records-Titel «teuerster an einer Auktion ersteigter Whisky» für einen von Bob Dalgarno kreierten Master Blend. Im Jahr 2015 wurde Silvio Denz zum Mitglied der «Keepers of the Quaich» gewählt, einer exklusiven, von führenden Destillateuren gegründeten internationalen Gesellschaft, die Einzelpersonen auszeichnet, welche sich besonders für die schottische Whiskyindustrie eingesetzt haben.

Zwei starke Marken

Lalique Group sieht erhebliches Potenzial, um The Glenturret im Rahmen ihrer Diversifikationsstrategie weiterzuentwickeln und damit für die Gruppe Wert zu schaffen. Der High-End-Markt für Single Malt Whisky wird als eine der am schnellsten wachsenden Kategorien in der Spirituosenbranche gesehen, mit einem geschätzten Wachstum des Retail-Verkaufswerts von über 8% pro Jahr und noch besseren Aussichten in Asien. Lalique Group will ihr globales Netzwerk, einschliesslich ihrer Geschäfte, Online-Präsenz, Hotels und Restaurants sowie Vertriebskapazitäten, nutzen, um die Vorteile aus dem Zusammenspiel der Marken Lalique und Glenturret optimal auszuschöpfen.

Zu den geplanten gemeinsamen Initiativen gehören das Design von The Glenturret-Whiskyflaschen durch Lalique, die Kreation von limitierten Whisky-Dekantern in Lalique-Kristall sowie gemeinsame Marketingaktivitäten. Das erfolgreiche Besucherzentrum mit seinem Café-Restaurant soll im Lalique-Spirit renoviert und im Jahr 2020 mit einem Lalique Shop-in-Shop ergänzt werden. Darüber hinaus sind für The Glenturret Markenbildungsaktivitäten geplant, wie zum Beispiel Co-Branding-Projekte mit anderen renommierten schottischen Marken, insbesondere in der Gastronomie und der Hotellerie.

Roger von der Weid, CEO von Lalique Group: «Wir freuen uns sehr, The Glenturret und ihre Mitarbeitenden in der Lalique Group willkommen zu heissen. Wir haben

LALIQUE GROUP

die seltene Gelegenheit wahrgenommen, eine Akquisition im schottischen Single Malt Whisky-Bereich zu tätigen – damit bauen wir unser Geschäft weiter aus und sprechen einen noch breiteren Kreis von Kunden im internationalen Luxusgütermarkt an. Die Marken Glenturret und Lalique passen hervorragend zueinander. Damit können wir unsere Marktposition weiter stärken und Mehrwert schaffen.»

Schrittweise steigender Beitrag zu den Ergebnissen von Lalique Group erwartet

The Glenturret erzielte 2018 einen geringen Reingewinn von ca. GBP 0.2 Mio. (auf Carve-Out-Basis). Dieser widerspiegelt das effektive Gewinnpotenzial des Geschäfts nicht, da darin bedeutende konzerninterne Verkäufe zu reduzierten Preisen im Rahmen der bisherigen Eigentümerstruktur enthalten sind. Nach moderaten Anfangsinvestitionen, die vor allem für 2019 und 2020 geplant sind, werden künftig deutlich höhere und steigende Beiträge zum Gewinn von Lalique Group erwartet. Dieses angestrebte Wachstum wird die bereits kommunizierte Ambition der Gruppe, mittelfristig schrittweise steigende Gewinnmargen zu erzielen, zusätzlich unterstützen. Weitere Details werden mit der Veröffentlichung der Jahresergebnisse 2018 von Lalique Group am 17. April 2019 bekanntgegeben.

Transaktionsstruktur und Finanzierung

Mit Abschluss der Transaktion am 28. März 2019 wurde The Glenturret, einschliesslich Destillerie, Marke, Lagerhäuser, Whiskybestände und Besucherzentrum, Teil der in Zürich ansässigen Glenturret Holding – eines Joint Ventures, an welchem Lalique Group und der Schweizer Unternehmer Hansjörg Wyss je 50% halten. Lalique Group wird das Geschäft von The Glenturret in Übereinstimmung mit den IFRS Reporting-Standards voll konsolidieren, den Verwaltungsrat (mit gewissen Bedingungen) kontrollieren und den Betrieb führen. Hansjörg Wyss, der seit 2015 Aktionär von Lalique Group ist, wird dem Verwaltungsrat von The Glenturret angehören, um zur Entwicklung der Destillerie beizutragen.

Der in bar abgegoltene Kaufpreis von GBP 15.5 Mio. für den von Lalique Group erworbenen 50%-Anteil des Geschäfts sowie Betriebskapital in Höhe von ca. CHF 4 Mio. wurden durch ein Aktionärsdarlehen von Silvio Denz, Verwaltungsratspräsident und Hauptaktionär von Lalique Group, finanziert. Lalique Group beabsichtigt, ihren Aktionären im Laufe von 2019 eine Kapitalerhöhung in Form einer Bezugsrechtsemission zwecks teilweiser Refinanzierung des Aktionärsdarlehens und Finanzierung weiterer Wachstumsprojekte vorzuschlagen. Der Rest des Darlehens soll über die nächsten Jahre amortisiert werden. Die Zürcher Kantonalbank ist Lead Manager der geplanten Kapitalerhöhung.

Bilder von The Glenturret können unter folgendem Link heruntergeladen werden:
www.lalique-group.com/media

Finanzkalender

17. April 2019	Veröffentlichung Jahresresultate 2018 und Geschäftsbericht 2018 (Medien- und Analystenkonferenz)
24. Mai 2019	Ordentliche Generalversammlung

LALIQUE GROUP

Medienkontakt

Lalique Group SA
Esther Fuchs
Senior Communication & PR Manager
Grubenstrasse 18
CH-8045 Zürich

Telefon: +41 43 499 45 58
esther.fuchs@lalique-group.com

Lalique Group

Lalique Group ist ein Nischenplayer in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung sowie dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern. Die Geschäftsfelder umfassen Parfüms, Kosmetika, Kristall, Schmuck, hochwertige Möbel und Wohnaccessoires sowie Kunst, Gastronomie und Hotellerie. Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 680 Mitarbeitende (Vollzeitbasis) und hat seinen Hauptsitz in Zürich. Die Marke Lalique, die den Namen der Gruppe prägt, wurde 1888 in Paris von René Lalique, Meister der Glas- und Schmuckkunst, ins Leben gerufen. Die Namenaktien von Lalique Group (LLQ) sind an der SIX kotiert.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter www.lalique-group.com.

LALIQUE GROUP

Important Information

This communication is being distributed only to, and is directed only at (i) persons outside the United Kingdom, (ii) persons who have professional experience in matters relating to investments falling within article 19(5) of the Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (the "Order") or (iii) high net worth entities, and other persons to whom it may otherwise lawfully be communicated, falling within Article 49(2) of the Order (all such persons together being referred to as "Relevant Persons"). Any investment or investment activity to which this communication relates is available only to Relevant Persons and will be engaged in only with Relevant Persons. Any person who is not a Relevant Person must not act or rely on this communication or any of its contents.

This communication does not constitute an "offer of securities to the public" within the meaning of Directive 2003/71/EC of the European Union (the "Prospectus Directive") of the securities referred to in it (the "Securities") in any member state of the European Economic Area (the "EEA"). Any offers of the Securities to persons in the EEA will be made pursuant to an exemption under the Prospectus Directive, as implemented in member states of the EEA, from the requirement to produce a prospectus for offers of the Securities.

The securities referred to herein have not been and will not be registered under the US Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act"), and may not be offered or sold in the United States or to US persons (as such term is defined in Regulation S under the Securities Act) unless the securities are registered under the Securities Act, or an exemption from the registration requirements of the Securities Act is available. The issuer of the securities has not registered, and does not intend to register, any portion of the offering in the United States, and does not intend to conduct a public offering of securities in the United States.

This publication constitutes neither an offer to sell nor a solicitation to buy securities of the Company and it does not constitute a prospectus or a similar notice within the meaning of article 652a, article 752 and/or article 1156 of the Swiss Code of Obligations or a listing prospectus within the meaning of the listing rules of the SIX Swiss Exchange. The offer and listing will be made solely by means of, and on the basis of, a securities prospectus which is to be published. An investment decision regarding the publicly offered securities of the Company should only be made on the basis of the securities prospectus. If the rights issue proceeds with a resolution at the next ordinary shareholders meeting, the securities prospectus is expected to be published after the meeting and will be available free of charge at Lalique Group.

This communication is not for distribution in the United States, Canada, Australia or Japan. This communication does not constitute an offer to sell, or the solicitation of an offer to buy, securities in any jurisdiction in which is unlawful to do so.